

Liebes Brautpaar,

Sie möchten sich in unserer Kirchengemeinde trauen lassen. Wir freuen uns darüber und wünschen Ihnen vor allem, dass Sie Ihren gemeinsamen Weg mit Gottes Segen gehen können.

Um Ihnen die Vorbereitungen etwas zu erleichtern, geben wir Ihnen im Folgenden ein paar Hinweise:

1. Für die Trauung zuständig ist die Pfarrerin/der Pfarrer, in dessen Bezirk Sie wohnen. Mit ihr oder ihm führen Sie auch ein Traugespräch über den Sinn und Inhalt und über die Gestaltung Ihrer Trauung.

2. Für den Blumenschmuck der Kirche ist das Brautpaar zuständig. Bitte klären Sie rechtzeitig, wer die Dekoration übernimmt. Etwa eine Woche vor der Trauung soll sich der Florist, oder wer sonst für den Schmuck zuständig ist, mit unserem Gemeindebüro in Verbindung setzen. Sollten mehrere Trauungen am selben Tag sein, bitten wir die Brautpaare, sich auf einen Schmuck zu einigen. (Das Gemeindebüro informiert Sie umgehend, wenn eine weitere Trauung angemeldet wird.)

Üblicherweise bleibt der Schmuck dann für den Sonntagsgottesdienst in der Kirche. Bitten Sie den Floristen, dass er rechtzeitig mit dem Küster abspricht, wann er den Ständer oder die Schale wieder abholen wird.

3. Bei der standesamtlichen Trauung erhalten Sie Ihr Familienbuch. Bringen Sie es direkt zum Traugottesdienst mit. Das Familienbuch können Sie ca. eine Woche nach der Trauung während der Öffnungszeiten abholen.

4. Wenn bei der Trauung die Aufführung besonderer oder zusätzlicher Musikstücke gewünscht ist, sollten Sie sich früh genug mit unserer Organistin in Verbindung setzen. Sie sind gern bereit, Sie bei der musikalischen Gestaltung des Traugottesdienstes zu beraten und können Ihnen bei Bedarf auch qualifizierte Musiker empfehlen und vermitteln. Bitte beachten Sie, dass die Organisten und gegebenenfalls weitere Musiker für Zusatzwünsche und die dafür nötigen Proben von Ihnen eine extra Bezahlung erhalten sollten.

Manche Musikwünsche sind für den Gottesdienst nicht gut geeignet – denken Sie daran, dass Sie auch Ihre private Feier damit gestalten können.

Die Lieder werden im Traugespräch gemeinsam mit Ihnen und der Pfarrerin oder dem Pfarrer ausgesucht. Sollten Sie Liedblätter erstellen, so bringen Sie diese rechtzeitig zur Trauung mit.

5. Wir bitten Sie um Verständnis, dass während des Traugottesdienstes das Fotografieren und Filmen nur in begrenztem Umfang möglich ist. Bitte lassen Sie eine Person fotografieren und eine weitere evtl. filmen. (Alle anderen Gäste können später Kopien bekommen.) Die Fotografen sollten sich in der Kirche zurückhaltend bewegen,

so dass der Ablauf nicht gestört wird. In der Christuskirche eignet sich die Empore gut für Aufnahmen. Pfarrer und auch Küster haben das Recht, das Fotografieren zu untersagen, wenn der Ablauf der Feier gestört wird.

6. Das Blumenstreuen in der Kirche bringt für den Küster wegen der empfindlichen Bodenbeläge einen unverhältnismäßig hohen Reinigungsaufwand mit sich. Wir bitten Sie daher, erst im Foyer bzw. draußen Blumen zu streuen.

Bitte informieren Sie ihre Gäste rechtzeitig, dass das Werfen von Reis eine Verschwendung von Lebensmitteln ist. Reis ist in vielen Ländern dieser Welt ein wertvolles Grundnahrungsmittel. Außerdem ziehen die Körner Tauben an, die für Verschmutzungen sorgen.

Nun wünschen wir Ihnen alle Gute zu den Vorbereitungen und ein schönes Hochzeitsfest!

Ihre
Evangelische Kirchengemeinde Dormagen

AnsprechpartnerInnen:

PfarrerInnen

Stefanie Eschbach (Horrem, Hackenbroich und Delhoven) Tel.: 34 33

Mail: eschbach@ekd-online.info

Alexandra Späth (Zons und Stürzelberg) Tel.: 22 70 93;

Mail: spaeth@ekd-online.info

Frank Picht (Dormagen-Mitte und Rheinfeld) Tel.: 4 17 80

Mail: picht@ekd-online.info

Kantor

Georg Wendt, Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen, Tel. 218 95 80

Mail: wendt@ekd-online.info

Evangelisches Gemeindebüro (Frau Anastasiadou)

Ev. Gemeindebüro, Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen

Tel. 02133 - 97 86 410, Mail: gemeindebuero@ekd-online.info